

Niedersachsen-Meute e.V.

29683 Dorfmark



Rundschreiben 05/2021

15. September 2021

Sehr verehrte Mitglieder der Niedersachsen-Meute,

an dieser Stelle erinnere ich nochmals an den Hinweis im letzten Jahr, den wir Ihnen im Rundschreiben gegeben haben:

Eine Jagd als Fest: mal anders (Jagdlich, sportlich, gesellig)

Ankunft auf dem Parkplatz, Bezahlung des Jagdgeldes aus dem Auto (Maske auf) am ausgewiesenen Platz. Abladen mit Abstand, Satteln, Aufsitzen und zum Stelldichein reiten (ohne Maske). Dort auf einem hohen Tisch (zum Beispiel Stehtische oder ähnliches) Becher oder kleine Flaschen mit Begrüßungsgetränk- Sekt, Sherry, Bier, Portwein, Wasser nehmen und ca. eine halbe Stunde - mit Glas oder ohne - reiten, reden, lachen, austauschen.

Offizielle Begrüßung, Reiten der Jagd mit entsprechenden Abständen bis zum Halali, mit kleinen kurzen Stopps (Wasser für die Hunde), kein großer Stopp. Zuschauer begleiten die Jagd zu Fuß, im Auto oder mit Fahrrad - bei kleineren Abständen mit Maske.

Halali: Reiter bleiben aufgesessen, reiten zum Bruch (aufgesessen) und beobachten dann das Curree. Die Equipage sitzt teilweise ab. Nach dem Curree reiten die Reiter am „hohen Tisch“ vorbei, holen sich ein Getränk, Canapés, Brötchen, Würstchen oder ähnliches, unterhalten sich im Schritt, tauschen Erlebnisse aus: alles ohne Handschlag, Küsschen usw. Zuschauer stehen mit Abstand dabei. Nach einer hoffentlich schönen Jagd auf dem Parkplatz absitzen, Verladen und Heimfahrt.

Schon jetzt bitten wir- zugleich im Namen aller Veranstalter- um Verständnis, daß wir in diesem Jahr ausnahmsweise die alten Bräuche und Traditionen verändern wollen und müssen. Aber auf diese Art können wir wenigstens die Jagden durchführen. Und zusätzlich bitte ich alle Teilnehmer darum, sich nach Möglichkeit vorher anzumelden und den entsprechenden Bogen mit den Laves- und Corona-Angaben zusammen mit dem Jagdgeld in einem Umschlag beim Eintreffen bei der Jagd abzugeben. Das erleichtert den Veranstaltern die Arbeit erheblich. Einen entsprechenden Vordruck legen wir diesem Rundschreiben bei. Bitte drucken Sie ihn aus, notieren die Angaben, vervielfältigen ihn und bringen ihn dann - wie beschrieben - zu den Jagden mit.

Und jetzt zu den Terminen:

Die Jagd in Thönse am 19.09.2021 findet statt!! Stelldichein um 14:00 Uhr in Thönse, Großburgwedel. Auskünfte bei Mark Feldmann Tel. Nr. 0171 7443007

Die Termine Lohberg, Völkersen und Mechtersen sind unverändert.

Jagd in Hermannsburg/ Misselhorn am 3.Oktober 2021

Stelldichein um 11:00 Uhr auf dem Turnierplatz Misselhorn 3, 29320 Hermannsburg. Auskünfte und Anmeldung bei Hans Mensing/Maren Hiestermann 0172 4018522. Keine Zuschauerführung, keine Planwagen.

Skowronski Erinnerungsjagd (SKO- Jagd) am 6. Oktober 2021 mit dem HSJV

Stelldichein um 14:00 Uhr auf dem Rehrhof in 21385 Rehlingen. Auskünfte und Anmeldung bei C. v. Dungern 0175 2605757 vondungern@gmx.de

Jagd am 9. Oktober in Heitlingen

Stelldichein zu Pferde um 12:00 Uhr, Abritt um 13:00 Uhr in Garbsen-Heitlingen, Vor den Höfen 40.
Anmeldung und Auskünfte bei Volker Tegtmeyer Tel. 0177 3231 502

Soweit zu den Terminen. Bitte verfolgen Sie die sich eventuell ergebenden Änderungen über unsere Homepage. Dort werden wir jeweils aktuell informieren. Auf jeden Fall gebührt unseren Veranstaltern ein großer Dank und ein großes Lob, daß sie sich in diesen schweren Zeiten bereit erklären, Jagden durchzuführen. Das ist wirklich nicht selbstverständlich!!! Danke.

Trotz der Corona Einschränkungen konnten wir unsere Mitgliederversammlung bei relativ großer Beteiligung durchführen.

Die wichtigsten Änderungen ergaben sich beim Vorstand. Unser Vorsitzender Herr Carl Armin Hincke verabschiedete sich und wollte nicht wieder kandidieren. Wir bedauern das sehr, danken aber für die vielen Jahre im Vorstand und für den großen Einsatz für die Meute. Zu seinem Nachfolger wurde Herr Jobst von Reden aus Wathlingen gewählt (ebenfalls schon sehr lange im Vorstand). Zu seiner Nachfolgerin wurde Frau Mechthild von Lucke aus Martinsbüttel gewählt. Vertreter der persönlichen Mitglieder sind jetzt Frau Silke Brebeck und Herr Jan Röpken. Kassenprüfer wurden die Herren Dr. Detlev Klüß, Peter Tropitzsch und Frau Andrea zum Felde.

Alle Wahlen erfolgten einstimmig bei jeweiliger Enthaltung der Betroffenen.

Die Meute hat zur Zeit 844 Mitglieder.

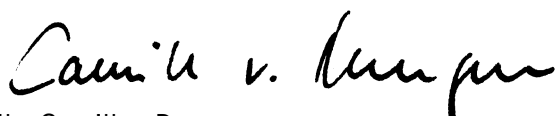
Wir wünschen Ihnen allen eine besonders schöne Jagdsaison- beritten oder unberitten.

Tägliches Hundebewegen

Für alle, die den Kontakt zu den Hunden nicht verlieren wollen, erinnere ich an unser laufendes Angebot: Nehmen Sie teil am täglichen Hundebewegen! Nach telefonischer Absprache mit dem Meutehof (v. Schultendorff, Tel: 05163 91321) können Sie alle sehr gern daran teilnehmen- wenn Sie die entsprechenden Auflagen beachten.

Bleiben Sie gesund und lassen Sie uns auch diese Krise gemeinsam bewältigen.

Herzliche Grüße



Ihr Camill v. Dungern

Anlage: Laves / Corona Meldebogen